

Für dieses Gebet stelle man eine Schale mit Weihwasser oder frischem Wasser bereit.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Lied

Jauchzet, ihr Himmel, frohlocket, ihr Engel in Chören, / singet dem Herren, dem Heiland der Menschen, zu Ehren! / Sehet doch da: / Gott will so freundlich und nah / zu den verlornen sich kehren.

Jauchzet, ihr Himmel, frohlocket, ihr Enden der Erden! / Gott und der Sünder, die sollen zu Freunden nun werden. / Friede und Freud / wird uns verkündigt heut. / Freuet euch, Hirten und Herden!

Süßer Immanuel, wer auch in mir nun geboren, / komm doch, mein Heiland, denn ohne dich bin ich verloren! / Wohne in mir, / mach mich ganz eines mit dir, / der du mich liebend erkoren.

Gerhard Tersteegen 1731 – GL 251

Gebet

Allmächtiger Gott, dein einziger Sohn, vor aller Zeit aus dir geboren, ist in unserem Fleisch sichtbar erschienen. Wie er uns gleichgeworden ist in der menschlichen Gestalt, so werde unser Inneres neu geschaffen nach seinem Bild.

Darum bitten wir durch ihn, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebst und herrscht in alle Ewigkeit.

Tagesgebet am Fest der Taufe des Herrn

Wort aus der Schrift

So spricht Gott, der Herr:

Siehe, das ist mein Knecht, den ich stütze; das ist mein Erwählter, an ihm finde ich Gefallen. Ich habe meinen Geist auf ihn gelegt, er bringt den Nationen das Recht. Er schreit nicht und lärmt nicht und lässt seine Stimme nicht auf der Gasse erschallen. Das geknickte Rohr zerbricht er nicht und den glimmenden Docht löscht er nicht aus; ja, er bringt wirklich das Recht. Er verglimmt nicht und wird nicht geknickt, bis er auf der Erde das Recht begründet hat. Auf seine Weisung warten die Inseln.

Ich, der HERR, habe dich aus Gerechtigkeit gerufen, ich fasse dich an der Hand. Ich schaffe und mache dich zum Bund mit dem Volk, zum Licht der Nationen, um blinde Augen zu öffnen, Gefangene aus dem Kerker zu holen und die im Dunkel sitzen, aus der Haft.

Jes 42,5a.1-4.6-7

Gesang aus dem Alten Testament

Gott ist meine Rettung; ihm will ich vertrauen und niemals verzagen.

Denn meine Stärke und mein Lied ist der Herr. Er ist für mich zum Retter geworden.

Ihr werdet Wasser schöpfen voll Freude aus den Quellen des Heils.

Dankt dem Herrn! Ruft seinen Namen an! Macht seine Taten unter den Völkern bekannt, verkündet: Sein Name ist groß und erhaben!

Preist den Herrn, denn herrliche Taten hat er vollbracht; auf der ganzen Erde soll man es wissen.

Jauchzt und jubelt, ihr Bewohner von Zion; denn groß ist in eurer Mitte der Heilige Israels.

Jes 12,2.3 u. 4bcd.5-6

Evangelium

In jener Zeit trat Johannes in der Wüste auf und verkündete: „Nach mir kommt einer, der ist stärker als ich; ich bin es nicht wert, mich zu bücken und ihm die Riemen der Sandalen zu lösen. Ich habe euch mit Wasser getauft, er aber wird euch mit dem Heiligen Geist taufen.“

Und es geschah in jenen Tagen, da kam Jesus aus Nazaret in Galiläa und ließ sich von Johannes im Jordan taufen. Und sogleich, als er aus dem Wasser stieg, sah er, dass der Himmel aufriss und der Geist wie eine Taube auf ihn herabkam. Und eine Stimme aus dem Himmel sprach: „Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen gefunden.“

Mk 1,7-11

Tauferinnerung

Vater im Himmel, bei der Taufe im Jordan hast du Jesus Christus als deinen geliebten Sohn offenbar gemacht.

In der Taufe mit Wasser und Heiligem Geist hast du auch uns die Würde deiner Kinder geschenkt. Aus der Kraft dieses Sakramentes sollen wir leben.

Dieses Wasser, mit dem wir uns bekreuzigen, sei ein Zeichen für die Taufe, die wir empfangen haben. Wir bitten dich: Erneuere in uns die Gnade der Taufe, damit wir als deine Kinder leben und Zeugen der Frohen Botschaft Jesu Christi seien für diese Welt.

Zur Erinnerung an die eigene Taufe kann man sich nun mit dem Wasser bekreuzigen.

Lied

Ich bin getauft und Gott geweiht durch Christi Kraft und Zeichen; / das Siegel der Dreieinigkeit wird niemals von mir weichen. / Gott hat mir seinen Geist geschenkt, / ich bin in Christus eingesenkt / und in sein Reich erhoben, / um ewig ihn zu loben.

Friedrich Dörr 1970 – GL 491

Fürbittendes Gebet

Herr Jesus Christus, du hast die Taufe im Jordan auf dich genommen, um uns den Weg der Umkehr und Erneuerung zu weisen. Du hast uns die Taufe aus Wasser und Geist geschenkt, damit wir als neue Menschen leben. Dich bitten wir:

- ◆ Erneuere in allen Christen das Bewusstsein, welches Geschenk und welche Berufung die Taufe ist, und hilf ihnen, entsprechend zu leben.
- ◆ Führe die Christenheit, die in der Taufe verbunden ist, zu neuer Einheit in dir.

- ◆ Treibe die Christenheit an, in aller Welt einzustehen für die hohe Würde aller Menschen.
- ◆ Stärke uns, damit wir auch in schweren Zeiten, in Zweifel und Enttäuschung zu unserem Taufbund stehen.
- ◆ Halte auch jene, die sich nach dem Empfang der Taufe von dir oder deiner Kirche abgewandt haben, in deiner guten Hand.

Gebet des Herrn

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Segen

Gott, der barmherzige Vater, hat uns neu geboren aus Wasser und Heiligem Geist. Er segne uns, damit wir in Treue zu seinem Bund unsere Wege gehen.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Pfarrvikar Simon Schrott, Karlstadt

Bild: Pfarrbriefservice.de

Text auf der Titelseite: Paul Weismantel, in:
Pfarrbriefservice.de

ZEIT für **DICH** und **GOTT** am **Fest der** **Taufe des Herrn**

eine **EINLADUNG**



Jeder Sonntag ist ein kleines Ostern,
ist Tag meiner Tauferinnerung und
meiner Tauferneuerung.

Ich bin getauft,
bin eingetaucht
in die unerschöpfliche
Lebensfülle Gottes.

Ich bin getauft,
bei meinem Namen
gerufen, um für immer
in Freundschaft mit Gott
zu leben, zu bleiben.

Ich bin getauft,
bin gesalbt, berührt,
erwählt von Gottes ewigem
Erbarmen und seiner Treue.